

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name des Produktes:	Devisenoptionsgeschäft
ISIN / Produktkennung:	nicht vorhanden
Hersteller:	Hamburger Sparkasse AG
Homepage Hersteller:	www.haspa.de Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +49 (0)40 3579-7430
Zuständige Aufsichtsbehörde:	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Datum der Erstellung:	13.02.2018

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art Das Produkt ist ein Devisenoptionsgeschäft (nach deutschem Recht). Es findet kein Handel an einer Börse statt. Es handelt sich um ein OTC-Derivat ("over the counter") als individuelle Vereinbarung auf der Grundlage eines Rahmenvertrages.

Ziele Das Devisenoptionsgeschäft dient als Sicherungsinstrument gegen etwaige Fremdwährungsrisiken. Das Devisenoptionsgeschäft kann eine Laufzeit von bis zu 5 Jahren haben. Ein Devisenoptionsgeschäft richtet sich an Kunden, die davon ausgehen, dass sich der relevante Wechselkurs in der vorgegebenen Laufzeit in eine für sie negative Richtung entwickeln wird. Ein Devisenoptionsgeschäft ist eine eigenständige, von einem etwaigen Grundgeschäft losgelöste vertragliche Vereinbarung (Derivat) zwischen dem Kunden und der Haspa und wird individuell vereinbart (OTC). Die Basis für ein Optionsgeschäft bildet ein Devisentermingeschäft. Es ist eine vertragliche Vereinbarung zwischen dem Kunden und der Haspa, zwei vereinbarte Währungsbeträge zu einem bestimmten Termin in der Zukunft auszutauschen. Kauft der Kunde die Fremdwährung (Gegenwährung) von der Haspa, so verpflichtet sich dieser, zu einem bei Abschluss festgelegten Zeitpunkt (Fälligkeitstag) einen bestimmten Fremdwährungsbetrag von der Haspa zu erwerben, während sich die Haspa im Gegenzug verpflichtet, den Gegenwert in quotierter Währung umgerechnet zum Terminkurs abzunehmen.

Grundsätzlich wird beim Devisentermingeschäft zwischen Sologeschäften (Outright-Geschäft), Swap- und Optionsgeschäft unterschieden. Beim Outright-Geschäft (Devisentermingeschäft) werden Devisenbeträge auf Termin ver- und gekauft. Zudem kann ein Devisentermingeschäft auch als **Optionsgeschäft** ausgestaltet sein. Der Käufer einer Kaufoption (Call) erwirbt das Recht, gegen Zahlung einer Optionsprämie eine bestimmte Währung zu einem festgelegten Kurs (Basispreis/ Strike-Price) am Laufzeitende (europäische Version/ European-Style) oder während der Laufzeit (amerikanische Version/ American-Style) beziehen zu können. Umgekehrt erwirbt der Käufer einer Verkaufsoption (Put) das Recht, die Währung zu einem vorher festgelegten Kurs (Basispreis/ Strike-Price) am Laufzeitende oder während der Laufzeit zu verkaufen.

Der Verkäufer (Stillhalter) einer Kaufoption (Call) ist verpflichtet, gegen Erhalt einer Optionsprämie eine bestimmte Währung zu einem festgelegten Kurs (Basispreis/ Strike-Price) am Laufzeitende (europäische Version/ European-Style) oder während der Laufzeit (amerikanische Version/ American-Style) liefern zu müssen. Umgekehrt hat der Verkäufer (Stillhalter) einer Verkaufsoption (Put) die Pflicht, gegen Erhalt einer Optionsprämie die Währung zu einem vorher festgelegten Kurs (Basispreis/ Strike-Price) am Laufzeitende (europäische Version/ European-Style) oder während der Laufzeit (amerikanische Version/ American-Style) zu kaufen.

Verkäufer der Option (Stillhalter):	Kunde oder Haspa
Käufer der Option (Halter):	Kunde oder Haspa
Quotierte Währung:	Euro (EUR)
Gegenwährung:	US-Dollar (USD)
Nominalbetrag/ Basisbetrag der Option:	10.000,- Euro
Basispreis/ Strike-Price:	1,2665
Ausübungstermin:	11.02.2019
Art der Option:	Call
Ausübungsart der Option:	(europäische Version/ European-Style)

Kleinanleger-Zielgruppe Das Produkt richtet sich an Kunden (Privatkunden, Professionelle Kunden, Geeignete Gegenparteien), die das Ziel der Absicherung (Hedging) verfolgen und eine Steuerung Ihrer Währungspositionen in Verbindung mit Grundgeschäften vornehmen wollen. Der Erwartungshorizont sollte zur Produktlaufzeit passen und der Laufzeit der geplanten Steuerung entsprechen.

Der potenzielle Kunde sollte über erweiterte, umfangreiche Kenntnisse und/oder Erfahrungen in Finanzprodukten insbesondere in OTC-Derivaten verfügen. Er muss finanzielle Verluste tragen können (über den Verlust des eingesetzten Kapitals hinaus) und keinen Wert auf einen Kapitalschutz legen. Verluste aus diesem Produkt müssen vom Kunden tragbar sein bzw. wirtschaftlich kompensiert werden können.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Niedrigeres Risiko
Höheres Risiko

Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 1 Jahr halten.

Das tatsächliche Risiko kann stark davon abweichen, wenn Sie das Produkt in einer früheren Phase auflösen und die Rückzahlung fällt möglicherweise geringer aus. Es kann sein, dass Sie Ihr Produkt nicht ohne weiteres veräußern können oder dass Sie es zu einem Preis veräußern müssen, der den Betrag, den Sie zurückerhalten, erheblich schmälert.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Wir stufen alle OTC-Derivate in die höchste Risikoklasse 7 ein.

Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft

Bitte beachten Sie das Währungsrisiko. Sie erhalten Zahlungen in einer anderen Währung, so dass Ihre endgültige Rendite vom Wechselkurs zwischen den beiden Währungen abhängen wird. Dieses Risiko ist bei dem oben angegebenen Indikator nicht berücksichtigt.

Unter Umständen kann es sein, dass Sie Zahlungen leisten müssen, um Verluste auszugleichen. Der Verlust, den Sie erleiden können, kann erheblich sein.

In den Konditionen des Produktes sind alle Erwerbskosten und ein Erlös für die Haspa enthalten, so dass das Devisentermingeschäft aus Sicht des Kunden mit einem negativen Marktwert startet.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie einen erheblichen Verlust erleiden können.

Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie erhebliche Verluste erleiden.

Performance-Szenarien

Nominalbetrag 10.000 EUR

Szenarien	1 Jahr	
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten oder zahlen müssten	0.00 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite / Durchschnittsverlust über Nominal	-100,07 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten oder zahlen müssten	0.00 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite / Durchschnittsverlust über Nominal	-100,07 %
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten oder zahlen müssten	191,06 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite / Durchschnittsverlust über Nominal	-52,39 %
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten oder zahlen müssten	1.131,54 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite / Durchschnittsverlust über Nominal	182,31 %

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie nach 1 Jahr zurückerhalten könnten oder zahlen müssten, wenn das Nominal 10.000 EUR beträgt.

Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen.

Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten.

Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen.

Dieses Produkt kann nicht ohne weiteres beendet werden. Deshalb lässt sich schwer abschätzen, wie viel Sie zurückerhalten, wenn Sie es vor der empfohlenen Haltedauer beenden. Es kann sein, dass Sie es nicht vorzeitig beenden können oder dass Ihnen bei der vorzeitigen Beendigung ein hoher Verlust entsteht.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel sie zurückerhalten.

Was geschieht, wenn die Hamburger Sparkasse AG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Dieses Produkt unterliegt keinem gesetzlichen oder sonstigen Einlagensicherungssystem und auch keiner anderen Art von Garantie.

Kleinanleger sind der Insolvenz (Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit) der Hamburger Sparkasse ausgesetzt. Sofern die Hamburger Sparkasse AG ihre Verpflichtungen aus dem Produkt nicht erfüllt, nicht zahlt oder nicht in der Lage ist zu zahlen, verlieren Sie Teile Ihrer Zahlungen oder erleiden einen unbegrenzten Verlust. Die Bankenaufsicht hat zusätzlich auch außerhalb der Insolvenz, insbesondere im Falle

einer deutlich verschlechterten Finanzlage der Hamburger Sparkasse, weitgehende Eingriffsbefugnisse, bei denen Anleger durch vollständigen oder teilweisen Entfall ihrer Ansprüche beteiligt werden können.

Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Entwicklung des Produktes auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt.

Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei der ausgewiesenen Haltedauer. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass das Nominal einen Wert von 10.000 EUR hat. Die Werte sind Schätzungen und verändern sich möglicherweise in der Zukunft.

Kosten im Zeitverlauf

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Nominalbetrag 10.000 EUR

Wenn Sie nach 1 Jahr beenden

Gesamtkosten	401,00 EUR
Auswirkung auf die Rendite (RIY) pro Jahr	15,84 %

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Entwicklung des Produktes auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite pro Jahr

Einmalige Kosten	Einstiegskosten	4,01 %	Auswirkungen der im Preis bereits inbegriffenen Kosten. Angegeben sind die Höchstkosten, eventuell zahlen Sie weniger. Die Kosten für den Vertrieb Ihres Produkts sind darin inbegriffen.
	Ausstiegskosten	0,00 %	Auswirkungen der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	0 %	Auswirkungen der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrunde liegende Anlagen kaufen und verkaufen.
	Sonstige laufende Kosten	0 %	Auswirkungen der Kosten, die wir Ihnen jährlich für die Anlageverwaltung abziehen.

Wie lange sollte ich das Produkt halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 1 Jahr

Dieses Devisentermingeschäft ist dazu bestimmt, gemäß Ihres Anlagehorizontes bis zur vereinbarten Fälligkeit gehalten zu werden. Das Produkt ist ein individueller für den Kunden gestalteter bilateraler Vertrag und kann nur durch einvernehmliche Vereinbarung mit der Haspa vorzeitig aufgelöst werden. Ein Anspruch auf eine vorzeitige Auflösung besteht für keine der Parteien.

Das Risiko kann signifikant anders sein, wenn Sie das Produkt vor Ablauf der empfohlenen Haltedauer auflösen oder vorzeitig beenden möchten. Im Fall einer vorzeitigen Auflösung vor dem Laufzeitende können zusätzliche Kosten entstehen. Möglicherweise können Sie Ihr Produkt nicht auf einfache Art und Weise beenden, oder müssen dieses zu einem Preis tun, der großen Einfluss auf den Gesamtertrag hat.

Sollte das Produkt vollständig oder teilweise vorzeitig beendet werden, kann eine vorzeitige Ausgleichszahlung des Marktwertes durch Sie oder durch die Haspa fällig werden. Die Ausgleichszahlung ist abhängig von Marktparametern, und kann einen substantiellen Verlust oder Gewinn für Sie darstellen. Die relevanten Marktparameter sind unter anderem: Ein steigendes oder fallendes Wechselkursumfeld, die Bewegung des Wechselkurses seit dem Abschlusstag, der von der vorzeitigen Beendigung betroffene Betrag sowie das generelle Marktumfeld.

Die vorzeitige Ausgleichszahlung ist keine Vertragsstrafe, sondern entspricht dem ökonomischen Wert, den die Haspa ohne vorzeitige Beendigung empfangen oder gezahlt hätte.

Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über das Produkt, das Verhalten des Produktherstellers oder von Personen, die Beratungsleistungen in Bezug auf das Produkt erbringen oder dieses verkaufen, können auf folgender Website www.haspa.de erhoben, schriftlich an die Hamburger Sparkasse AG (Hamburger Sparkasse AG, Vorstandsstab/Beschwerdestelle, Wikingerweg 1, 20537 Hamburg) oder per Email an info@haspa.de gerichtet werden.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Allgemeine Informationen zu Finanzinstrumenten enthalten die Broschüren „Basisinformationen über Finanzderivate“, „Basisinformationen über Termingeschäfte“, Basisinformation „Währungsrisiken aktiv managen“ und das Hinweisblatt „Infoblatt Devisengeschäfte“, die Sie bei der Hamburger Sparkasse kostenlos anfordern können.